

Detaillierte Beschreibung zum Didaktik-Workshop "Wissenschaftlichkeit"

Lernziele

Nach erfolgreicher Teilnahme am Workshop (inkl. Vor- und Nachbereitung) können Sie ...:

- den Forschungsprozess in Medizin und Grundlagenfächern analysieren und die wissenschaftstheoretischen Hintergründe erläutern
- das Zusammenspiel und die Zielkonflikte von evidenzbasierter und individualisierter Medizin an konkreten Fallbeispielen veranschaulichen
- wissenschaftliche Kompetenzen, die für jeden Arzt nützlich sind, von solchen unterscheiden, die nur für wissenschaftlich tätige Ärzte essentiell sind
- eine Lehrveranstaltung zum Thema Wissenschaftlichkeit mithilfe des Kern-Zyklus systematisch und bedarfsgerecht planen
- SMARTe Lernzielen zu verschiedenen Gebieten wissenschaftlicher Kompetenz definieren
- Prüfungsformate entwickeln, die zielgenau wissenschaftliche Kompetenzen prüfen
- die Implementierung der Lehrveranstaltung durch strukturiertes Projektmanagement vorbereiten

Kursablauf

Mit Vorbereitungsaufgaben legen sie die Grundlagen für effektive, kompetenzsteigernde Übungen im Workshop.

An Tag 1 des Workshops setzen Sie sich mit den Fragen auseinander, was Wissenschaftlichkeit im Kontext des Medizinstudiums bedeutet. Wir beginnen diese Analyse in Ihrem Alltag: Wie sieht Ihr Forschungsprozess aus, wie gelangt man zu Erkenntnis? Wie fließt wissenschaftliche Erkenntnis dann wieder in die Behandlung Ihrer Patienten ein? Danach übertragen wir diese Selbstreflexion auf den Bedarf Ihrer Medizinstudierenden: Welche wissenschaftlichen Kompetenzen benötigen sie, wenn sie wissenschaftlich tätig werden wollen, und welche, wenn Sie "nur" in der Patientenversorgung arbeiten? Wo besteht Bedarf für Lehrveranstaltungen, den Sie decken können? Am zweiten Tag des Workshops entwickeln Sie solche konkrete Lehr-Lernszenarien, die entweder die Stärkung wissenschaftlicher Kompetenzen explizit in den Mittelpunkt rücken oder wissenschaftliche Kompetenzen integriert mit anderen Fähigkeiten vermitteln. Wir gehen dabei schrittweise entlang des Kern-Zyklus vor. Methodisch wechseln sich im Rahmen des Workshops kurze Impulse des Trainers mit Gruppenarbeitsphasen ab, deren Ergebnisse wiederum im Plenum diskutiert werden.

Im Anschluss an den Workshop wenden Sie das Gelernte durch Nachbereitungsaufgaben, die ebenso wie die Vorbereitungsaufgaben integraler und obligater Teil des Workshops sind, auf Ihre eigenen Unterrichtssituationen an.

Organisatorisches

Trainer: Dr. Bastian Malzkorn

Teilnahmezertifikat: Sobald die Nachbereitungsaufgabe erfolgreich absolviert ist, und wir den von Ihnen ausgefüllten Fragebogen zur Selbsteinschätzung bekommen haben, erhalten Sie Ihr Teilnahmezertifikat.

CME-Punkte: Die Veranstaltung wurde in der Vergangenheit von der Akademie der Ärztekammer Nordrhein für ca. 20 CME-Punkte (Kategorie C) zertifiziert. CME-Punkte werden für jeden Workshop neu beantragt.

Zertifikat Medizindidaktik NRW: Der Workshop richtet sich nach den Zertifizierungskriterien der Landesakademie für Medizinische Ausbildung in NRW (LAMA) und des Medizindidaktik Netzwerkes (MdN) des MFT. Er umfasst insgesamt 30 AE (18 AE Präsenzlehre im Workshop, 4 AE Vorbereitung, 8 AE Nachbereitung). Möchten Sie das Zertifikat Medizindidaktik NRW erwerben, wird dieser Workshop dem Themenbereich I Planung von Lehrveranstaltungen zugeordnet, aus dem min. 1 Kurs absolviert werden muss.

Agenda des Workshops "Wissenschaftlichkeit"

Tag 1: EBM vs. individualisierte Medizin, wissenschaftliche Kompetenzen, Curriculum entwickeln

02.12.2024

Schloss Mickeln, Blauer Salon

Uhrzeit	Titel	Methode	Gruppe
09:00	<i>Beginn Tag 1 (9:00 s.t.)</i>		
09:00	Wissenschaft in der Medizin? Curricula entwickeln!	Begrüßung, SEB	Plenum
09:15	Wie ich lernte zu forschen, Erwartungen (Vorb. Teil 1)	Vorstellungsrunde	Einzel
09:30	Lernziele, Ablauf des Workshops	Kurzvortrag	Plenum
09:50	Evidenzbasierte Medizin und individualisierte Medizin ein Spannungsfeld (Vorbereitung Teil 3)	Kurzvorträge, Diskussion	Plenum
11:15	<i>Pause</i>		
11:30	Der Forschungsprozess in Medizin und Grundlagenfächern (Vorbereitung Teil 2)	Gruppenarbeit Präsentation Flipchart	2 x 5 TN
12:30	<i>Mittagspause</i>		
13:15	Übergeordnete Wissenschaftliche Kompetenzen	Gruppenarbeit Metaplan	2 x 5 TN
13:45	Clustering Wissenschaftlicher Kompetenzen	Metaplan	Plenum
14:00	Wissenschaftliche Kompetenzen für jeden Arzt? - Priorisierung (R-P-S, MoSCoW, Paarvergleich)	Priorisierung und Konsensfindung	2 x 5 TN
14:40	Abgleich mit dem NKLM	Impulsvortrag	Plenum
14:50	Exkurs: Strukturierte Promotion (optional)	Impulsvortrag	Plenum
15:00	<i>Pause</i>		
15:15	Wie entwickle ich das Curriculum für den Erwerb wissenschaftlicher Kompetenzen - Kern-Zyklus	Diskussion zum Impulsvortrag	Plenum
15:30	Lernzielformulierung (Ping Pong)	Impuls/Übung	Plenum
16:00	Bedarfsanalyse und Lernzielformulierung für eine Modell-Lehrveranstaltung Mapping der Ziele auf den NKLM	Brainstorming Ausformulieren Peer Feedback Lektüre, Anpassung	2 x 5 TN
16:50	Zwischenresümee	Kreuzworträtsel	Plenum
17:00	<i>Ende Tag 1</i>		

Agenda des Workshops "Wissenschaftlichkeit"

Tag 2: Entwicklung einer Lehrveranstaltung, Projektmanagement, Prüfung wiss. Kompetenzen,

03.12.2024

Schloss Mickeln, Blauer Salon

Uhrzeit	Titel	Methode	Gruppe
09:00	<i>Beginn Tag 2 (9:00 s.t.)</i>		
09:00	Rückblick Tag 1, Ablauf Tag 2	Kurzvortrag	Plenum
09:15	Constructive Alignment, Lernprozess	Impulsvortrag	Plenum
09:30	Konzeption der Modellehrveranstaltung I	Brainstorming	2 x 5 TN
09:40	Lehrveranstaltungsstruktur (Sandwich, AVIVA+)	Impulsvortrag	Plenum
10:00	Methodenkoffer erweitern	Stadt-Land-Fluss	Einzelarbeit
10:55	<i>Pause</i>		
11:10 11:45	Konzeption der Modell-Lehrveranstaltung II + III	Methodentoolbox Peer-Feedback	2 x 5 TN 5 x 2 TN
12:05	Ablaufplanung (ZIMT-Methode)	Impulsvortrag	Plenum
12:10 12:45	Konzeption der Modell-Lehrveranstaltung IV + V	Überarbeitung Visualisierung Präsentation Diskussion	2 x 5 TN Plenum
13:15	<i>Mittagspause</i>		
14:00	Projektmanagement-Tools (SWOTT, RASCI, Gantt, BMC)	Impulsvortrag	Plenum
14:30	Planung der Implementierung der Modell- Lehrveranstaltung	Praktische Übung Präsentation	2 x 5 TN Plenum
15:30	<i>Pause</i>		
15:45	Kompetenzbasiertes Prüfen und Blueprints	Impulsvortrag	Plenum
16:00	Prüfungsformat für die Modell-Lehrveranstaltung	Praktische Übung Diskussion	2 x 5 TN Plenum
16:30	Abschlussevaluation Resümee Workshop Erläuterung der Nachbereitungsaufgabe	Schriftliche Evaluation Lebendige Statistik Kurzvortrag	Einzelarbeit Plenum
17:00	<i>Ende Tag 2</i>		

Feedback von Workshop-Teilnehmern

Feedback der Teilnehmer von Juni 2024

- ein sehr großes Dankeschön für eine wirklich tolle Lernveranstaltung!!
- informative und interaktive Veranstaltung.
- sehr gute und interessante Veranstaltung mit aktiver Mitarbeit und Austausch mit anderen.
- für mich neues Themenfeld
- konkretes Arbeiten und Lernen an einem Projekt
- Praxisorientierung, wissenschaftsfundiert
- sehr sympathischer, wertschätzender Dozent.
- kompetenter und motivierender Dozent

Feedback der Teilnehmer von Dezember 2023

- sehr gut organisiert und umgesetzt
- klare Struktur
- sehr effizient
- gute Lern- und Lehrmethoden
- viel Möglichkeit für Interaktion und eigene Aktivität
- Gute Möglichkeit, selbst Dinge auszuprobieren
- Nicht nur die inhaltliche Vermittlung, sondern auch die didaktische Übermittlung
- gute Handouts/Materialien zur weiteren Nutzung
- durch abwechslungsreiche Aufgaben immer lernförderlich
- Exzellent! Weiter so!
- Sehr motivierend, weiter so!
- Super, vielen herzlichen Dank wie immer

Feedback der Teilnehmer von Juni 2023

- spitze
- sehr gelungene Veranstaltung
- Spannende Darstellung
- Sehr lehrreich
- Praktisch relevant
- gutes Gleichgewicht Plenum/Gruppenarbeit
- gute Gruppendynamik
- kollegiale Atmosphäre
- positives Feedback
- Wertschätzung
- sehr motivierter und wertschätzender, authentischer Trainer
- Trainer äußerst engagiert und motiviert sowie motivierend für die ganze Gruppe

Feedback der Teilnehmer von Dezember 2022

- gute Struktur
- gutes Feedback
- hochwertig, zielorientiert, kreativ
- wertschätzende Atmosphäre
- viel gelernt und viel Zeit zur Diskussion
- Interprofessionelle Umsetzung
- Bezug zur eigenen Tätigkeit wurde oft hergestellt
- Trainer sehr interessiert am Lernerfolg
- Top!